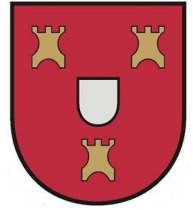




Seniorenbeirat der Stadt Kalkar



An den die
Bürgermeisterin der Stadt Kalkar
Frau Dr. Britta Schulz
Markt 20
47546 Kalkar

27.04.2020

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

Bezugnehmend auf Ihren Entwurf zur 2. Ideenschmiede möchten wir Ihnen unsere Gedanken und Ideen mitteilen.

Hauptanliegen ist den Stadtkern, insbesondere den Marktplatzbereich **möglichst barrierearm** zu gestalten!

Die 2. Variante der Ideenschmiede II entspricht am ehesten unseren Vorstellungen, wobei mehrere Punkte geändert werden sollten:

Die Einfahrt des Parkplatzes auf den **Marktplatz** sollte nicht im unmittelbaren Bereich der Eisdielen liegen, da hier erfahrungsgemäß besonders viele Fußgänger, Kinder, aber auch Radfahrer unterwegs sind. Besser ist es, die Ein- und Ausfahrt des Parkplatzes in die Nähe der Bushaltestelle zu verlegen, so dass der **Parkplatz** u-förmig als Einbahnstraße befahren und wieder verlassen werden kann. Zudem macht es Sinn Mehrgenerationenparkplätze zu favorisieren. Eine solche Maßnahme würde für deutlich mehr Barrierefreiheit sorgen. Eine Bepflanzung mit Bäumen wird befürwortet, wobei auch weniger Bäume den Bereich bereits optisch verschönern und etwas Schatten bieten würden.

Sitzplätze sollen nicht im Bereich der Parkplätze, sondern am Rand „Freifläche Marktplatz“ mit Blick auf den Marktplatz, Linde und Rathaus angebracht werden. Dabei sollte auch über abgestufte Sitzbänke nachgedacht werden, da für ältere Personen eine erhöhte Sitzfläche leichter genutzt werden kann. Barrierefreie **Fußwege** sollten nicht nur rund um die freie Marktplatzfläche, sondern auch diagonal verlaufen, so dass eine Querung des Marktplatzes in möglichst vielen Richtungen auch zur Verwaltung, Sparkasse barrierefrei zu bewältigen ist. Bei der **Straßenführung** soll auf sämtliche Bürgersteige verzichtet werden und gefährliche Punkte für Senioren entschärft werden. **Mülltonnen** sind kein schöner Anblick, Unterflursysteme für Privathaushalte können Abhilfe schaffen, sind jedoch sehr teuer. Gibt es dafür Unterstützung?

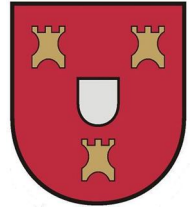
Vorsitzender: Dietmar Hohmt Stellv. Vorsitzende: Brigitte Weyers Schriftführerin: Maria Janßen Kassierer: Paul. J. Voigt
www.seniorenbeirat-kalkar.de

Anschrift:

Seniorenbeirat der Stadt Kalkar* Am Patersdeich 4a * 47546 Kalkar



Seniorenbeirat der Stadt Kalkar



2. Variante

Prinzip:
aufglockerte Stellplätze

- Anordnung der Stellplätze zwischen Bäumen
- Bereitstellung von 30 Stellplätzen
- Stellplätze auf der Kieselfläche, dadurch weiterhin Schäden am Rheinkieselpflaster möglich
- Gliederung der Stellplätze durch Baumbeste und Begrenzung durch Bodenschwellen

Beispiel Bodenschwelle

Idee des Vorstandes des Seniorenbeirats der Stadt Kalkar

Gestaltung öffentlicher Raum | Vorentwurf 2. Variante

Vorsitzender: Dietmar Hohmt Stellv. Vorsitzende: Brigitte Weyers Schriftführerin: Maria Janßen Kassierer: Paul. J. Voigt

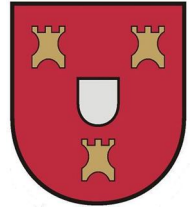
www.seniorenbeirat-kalkar.de

Anschrift:

Seniorenbeirat der Stadt Kalkar* Am Patersdeich 4a * 47546 Kalkar



Seniorenbeirat der Stadt Kalkar



Uns ist bewusst, dass bei dieser Maßnahme viele unterschiedliche Aspekte zu berücksichtigen sind. Wir sind der festen Überzeugung, dass gerade der historische Marktplatz der Dreh- und Angelpunkt des gesamten künftigen Konzeptes sein muss. Daher ist es richtig künftige Maßnahmen auf „breite Füße“ zu stellen und sorgfältig zu planen.

Wir haben uns sehr viele Gedanken zum IHK gemacht. Wir wissen, da ist noch viel Spirit gefragt, es gibt noch einiges zu tun. Es wäre schön, wenn der begonnene Dialog fortgeführt wird und wir so zu einem breiten Meinungsbild beitragen können. Wir werden den Dialog zum IHK in unserem Gremium fortsetzen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dietmar Hohmt
Vorsitzender